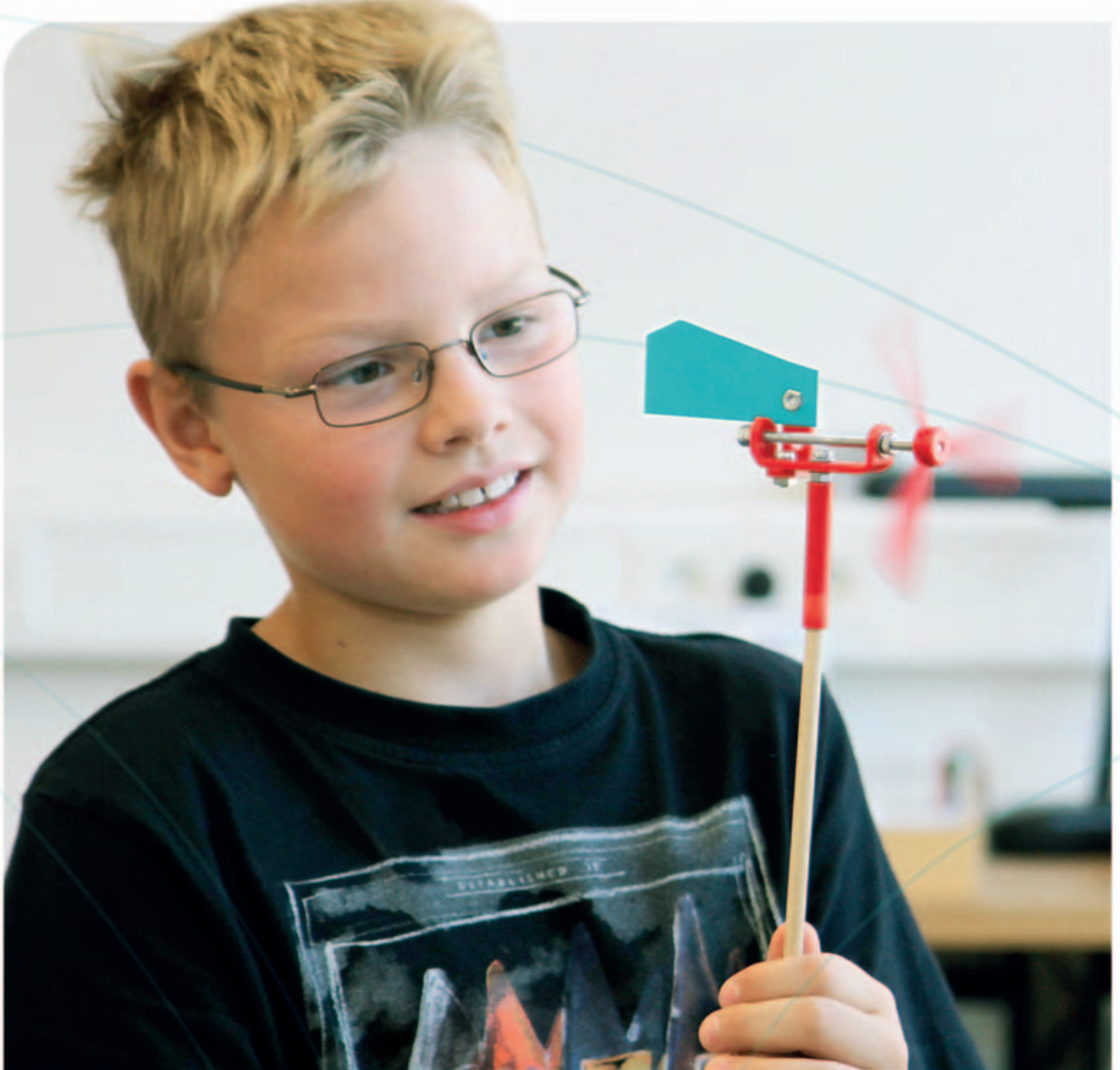


WILHELMSHAVEN · FRIESLAND · WESERMARSCH · WITTMUND



Starke Partner!

Für mehr Leben mit Weitblick in der JadeBay-Region



*Detlef Breitzke:
Geschäftsführer der JadeBay GmbH
Entwicklungsgesellschaft*

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "D. Breitzke".

GRUSSWORT

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

in den Jahren 2010/2011 haben wir uns intensiv um die Förderprojekte des Landes Niedersachsen für unsere Region bemüht, um im nationalen Standort- und Regionenwettbewerb auch zukünftig bestehen zu können.

Mit dem Instrument der „Regionalbudgets“ fördert das Land nachhaltige, innovative und strukturbildende Maßnahmen von Wachstumsregionen, die deren Wettbewerbsposition stärken. Der von der JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft eingereichte Förderantrag wurde bewilligt, sodass in unserer Region jetzt 24 Städte und Gemeinden, Unternehmen, Verbände, Stiftungen und Privatleute gemeinsam die regionale Wirtschaft und den Arbeitsmarkt ankurbeln. Die regionale Wirtschaft und die JadeBay-Gebietskörperschaften als Gesellschafter (Stadt Wilhelmshaven und die Landkreise Friesland, Wittmund und Wesermarsch) tragen gemeinsam die erforderliche Kofinanzierung für das Regionalbudget. Diese Geschlossenheit in Auftritt und gemeinsamem Wirken honorieren das Land Niedersachsen und die Europäische Union mit einem Zuschuss von 50 Prozent.

Wir freuen uns, dass die noch bis Ende 2014 laufenden Projekte eine so große regionale Unterstützung erfahren haben. Das ist insbesondere wichtig, um im Wettbewerb um Fachkräfte, Arbeit und Wohlstand national wie international bestehen zu können. Unsere Wirtschaftsregion hat damit Weitblick bewiesen und verbindet den attraktiven Lebensraum mit der Schaffung von wirtschaftlichen Impulsen.

Unser Ziel ist es, die JadeBay-Region zu einem Standort der Zukunft zum Leben, Lernen, Arbeiten und Investieren zu entwickeln. Junge Menschen sollen eine berufliche Perspektive in einer attraktiven Region erhalten, Karrierechancen sich ideal mit einem tollen Lebens- und Lernumfeld verbinden lassen: Ein gleichermaßen attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum für Familien, Fachkräfte und investitionsorientierte Unternehmen.

Wir freuen uns über den positiven Verlauf der von Ihnen unterstützten Projekte und über die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten aus der Wirtschaftsregion JadeBay. Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wirtschaftlicher Aufschwung und Nachhaltigkeit im Wirken sind keine Zufälle. Es bedarf der kontinuierlichen Arbeit und des Zusammenspiels aller regionalen Kräfte.

Die nächste Förderperiode beginnt ab 2014. Auch dann wird wieder viel Kraft, Ausdauer und Zusammenhalt erforderlich sein, um mit unserer Region daran partizipieren zu können. Mit einer Stimme nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ wollen wir auch dann wieder Fördermittel für weitere konkrete regionale Wachstumsprojekte einwerben. Fühlen Sie sich als wichtiger Baustein des großen Ganzen und eingeladen, an diesem spannenden Prozess mitzuwirken.

PROJEKT

JADEBAY FORSCHT

Kooperationspartner: Lernort Technik und Natur e. V., Wilhelmshaven



Oben: Praktisches Lernen führt Kinder und Jugendliche an technische Zusammenhänge heran und weckt ihre Neugier.

DIE AUSGANGSSITUATION

ZWEI NEUE STANDORTE DER JADEBAY-REGION

Das im November 2011 gestartete Projekt hat zum Ziel, Kinder und Jugendliche durch praktisches und handlungsorientiertes Lernen an technisch-naturwissenschaftliche Themen heranzuführen und frühzeitig für technisch-gewerbliche Berufe zu interessieren. Konkret geht es darum, das erfolgreiche pädagogische Konzept des außerschulischen Lernorts Technik und Natur e. V., Wilhelmshaven, auf zwei neue Standorte der JadeBay-Region zu übertragen.



WAS WIR GESCHAFFT HABEN

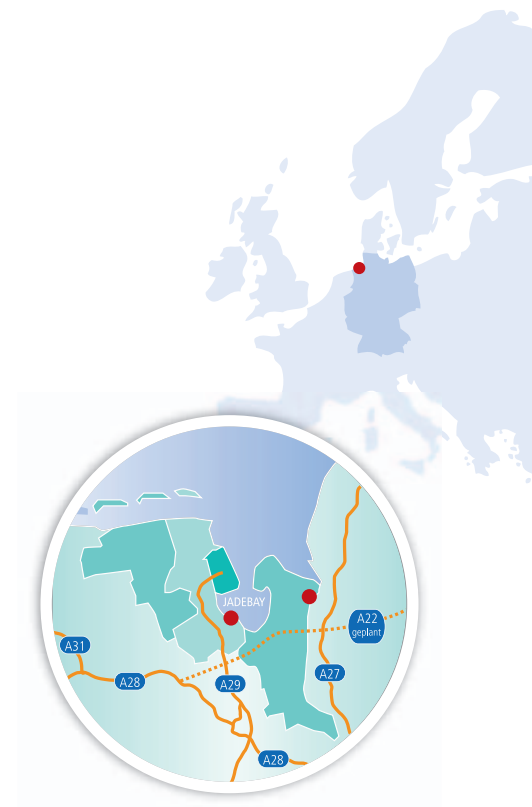
NEUE ARBEITSPLÄTZE WURDEN GESCHAFFEN

Im ersten Projektjahr konnten bereits wesentliche Meilensteine erreicht werden: Der erste Außenstandort wurde im September 2012 im Haus des Handwerks in Varel eröffnet, als Sponsor für die Miete engagiert sich der Trägerverein der lokalen Agenda 21. Im Vorfeld fanden umfangreiche Renovierungsarbeiten statt. Die gesamte technische Ausstattung (UMT-Werkstatt, EDV-Arbeitsplätze) wurde mit Hilfe der Projektmittel angeschafft, die Schülerarbeits- und Aufenthaltsräume konnten entsprechend möbliert werden. Konzeptionell wurde darauf geachtet, dass der Außenstandort Varel an Themenbereiche anknüpft, die vor Ort relevant sind. Hierfür wurden Unterrichts- und Projektmaterialien erstellt. Inhaltlich und organisatorisch wird die Arbeit seit Januar 2012 durch drei pädagogisch-technische Mitarbeiter und seit November 2011 durch einen Techniker vorangetrieben. Durch das Projekt wurden so vier neue Arbeitsplätze geschaffen.

Parallel zu den vorbereitenden Eröffnungsarbeiten des Außenstandorts Varel fanden erste Aktivitäten zur Vermarktung des neuen Angebots statt: Messestand auf dem „9. Ausbildungsmarkt“ in Varel, Vorstellung im Arbeitskreis „Schule/Wirtschaft“, Vereinbarung verbindlicher Kooperationen mit der Förderschule „Pestalozzischule“ und dem „Lothar-Meyer-Gymnasium“, Durchführung diverser Presseterminale.

Oben: Lernen durch Handeln. Konkrete Werkstücke vermitteln den Kindern und Jugendlichen wichtige Erfolgserlebnisse.

Oben links: Die Lerngruppen werden bewusst mit nicht zu vielen Teilnehmern besetzt, damit Raum für Fragen und intensiven Austausch bleibt.





Oben: Die Arbeit mit Maschinen und Werkzeugen wird eingeübt und so Hemmschwellen abgebaut.

Unten: Lernen am Modell: Technische Zusammenhänge an typischen Modellen konkret erleben – das ist ein fester Bestandteil unserer Arbeit.

Direkt nach der Eröffnung des ersten Außenstandorts ging im Oktober 2012 die Planung des zweiten Außenstandorts in der BBS Wesermarsch, Nordenham, in die Umsetzungsphase. Die räumliche Ausstattung wurde geplant, thematische Schwerpunkte wurden festgesetzt, das Projekt beim Bildungsnetzwerk Wesermarsch vorgestellt. Am 4. Februar 2013 konnte der Standort Nordenham mit 50 Gästen aus Verwaltung, Wirtschaft und Schule eröffnet werden.

Beide Standorte werden positiv von den Schulen angenommen. Viele Grund- und Oberschulen aus den Landkreisen Friesland und Wesermarsch nutzten bisher die beiden neuen Standorte – am 10. April 2013 begrüßten wir die 600. Schülerin am Standort Varel. Mit der Oberschule Obenstrohe wurde ein schuleigenes MINT-Projekt entwickelt, welches wir im Standort Varel über einen Zeitraum von 14 Tagen durchführten und nun jährlich wiederholen. Der hierfür weiterentwickelte „Solarflitzer“ bekam von der deutschen UNESCO-Kommission e. V. die Anerkennung als „Beitrag“ zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

Um das Projekt „JadeBay forscht“ fest in der Region zu verankern, wird der Kontakt zu den kofinanzierenden Unternehmen gepflegt: Der AWW (Allgemeiner Wirtschaftsverband Wilhelmshaven-Friesland e. V.) als Sprachrohr der Unternehmen wird regelmäßig über den Projektverlauf informiert, im Mai 2012 gab es zusätzlich eine Informationsveranstaltung für die Sponsoren.

WAS WIR NOCH VORHABEN

DIE ZIELE FÜR 2013 UND 2014

Ziel für 2013 und 2014 ist u. a. der Ausbau verbindlicher Zusammenarbeit mit Schulen unter Berücksichtigung der jeweiligen Lernplanvorgaben der verschiedenen Schulformen, mit Fokus auf eine „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Weiter planen wir neue Projektthemen für die Sekundarstufe 1 (unter Berücksichtigung des Profils Technik).



PROJEKTLEITER / ANSPRECHPARTNER

Lernort Technik und Natur e.V.

Per Thieme, Leiter des Lernortes Technik und Natur,

Geschäftsführer „Lernort Technik und Natur e.V.“

Ubbostraße 5 · 26386 Wilhelmshaven



Tel. +49 4421 455001

p.thieme@lernort-whv.de

www.lernort-wilhelmshaven.de

Oben: Per Thieme, Leiter des Lernortes, führt Kinder spielerisch an die Gesetze von Natur und Technik heran.

Oben links: Jungen und Mädchen lernen und arbeiten gemeinsam in Gruppen und machen dabei wichtige Erfahrungen.

STATEMENT

„JADEBAY FORSCHT“

Der Allgemeine Wirtschaftsverband ist der maßgebliche Arbeitgeberverband der JadeBay-Region und hat damit auch die Aufgabe, die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Auge zu behalten und – wo möglich – mitzugestalten.

Der Fachkräftemangel, vor allem in den MINT-Berufen, kommt auch in unserer Region an und ist der Grund für unser uneingeschränktes Engagement zugunsten des Lernortes für Technik und Natur. Kinder werden hier spielerisch an die Gesetze der Natur und technische Prozesse herangeführt.

Heute noch neugieriger und staunender Schüler im Lernort, morgen vielleicht Techniker, Ingenieur oder Wissenschaftler! Das ist unser gemeinsames Ziel!

PROJEKT

QUALIMARE

Kooperationspartner: Zeit & Service Beschäftigungsförder gGmbH, Brake



Oben: Die maritime Wirtschaft mit all ihren Facetten eröffnet viele Chancen für die Menschen.

UNSERE ZIELE

FACHKRÄFTE GEWINNEN FÜR UNSERE REGION

Das Projekt „QualiMare“ startete am 1. März 2012 und war in der Planung zunächst auf zwei Jahre ausgelegt; inzwischen wurde mit der NBank vereinbart, die Projektlaufzeit kostenneutral bis zum 31. Dezember 2014 auszudehnen. Ziel des Projektes ist es, ein regionales Kompetenznetzwerk zur Fachkräftesicherung in den Schwerpunktbranchen der Region aufzubauen. Das heißt, dass das erfolgreich praktizierte Netzwerkmodell der Wesermarsch – Arbeitgeber und Bildungsanbieter der maritimen Verbundwirtschaft – weiter ausgebaut und in die gesamte Region getragen wird. Weiterhin wird über eine Ausdehnung in die Bereiche Tourismus, Luftfahrt, Energie/Chemie gesprochen.



WAS WIR GESCHAFFT HABEN

VERNETZUNG DER PARTNER IN DER REGION

Eine erste interregionale Vernetzung innerhalb der maritimen Wirtschaft fand mit der Kontaktaufnahme zu Wilhelmshavener Akteuren des Arbeitsmarktes statt (Agentur für Arbeit, Jade Hochschule, MIG – Maritime Interessengemeinschaft), bei der es darum ging, Erfahrungen auszutauschen, um Jugendliche an maritim orientierte Berufe heranzuführen.

Im November wurde mit Unternehmen der Region ein erfolgreicher Workshop in Form eines „World Café“ zum Thema Fachkräftesicherung und Nachwuchsförderung durchgeführt. Diese Auftaktveranstaltung im Technologiezentrum von Premium AEROTEC in Varel brachte Unternehmen der Region zusammen. Es wurde über die zu erwartende Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt, die Erwartungshaltung und die bereits eingeleiteten Maßnahmen der Unternehmen gesprochen. Im „World Café“ wurden zu vier Schwerpunktthemen Ideen und Anregungen erarbeitet und die Ergebnisse der gesamten Runde vorgetragen und diskutiert.

Themen der Tische für das „World Café“

- Deutschland erwartet lt. IAB (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung) ab 2025 eine erhebliche Nachwuchslücke! Panikmache oder schon Realität?

Oben: Klarer Kurs für unsere Region. Unser Projekt eröffnet den Unternehmen völlig neue Möglichkeiten.

Oben links: Kommunikation ist ein wesentlicher Faktor für die erfolgreiche Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen.





Oben: Junge, gut ausgebildete Fachkräfte sind eine der wesentlichen Zielgruppen.

Unten: Maritime Wirtschaft und Tourismus schließen sich in der Jade-Bay-Region nicht aus.

- Was macht Sie attraktiv für die Fach- und Führungskräfte von morgen? Wenn Sie gemeinsam das „Unternehmen JadeBay“ repräsentieren würden, was wären die Top 10 der attraktivsten Maßnahmen?
- Nur 14 Prozent der Arbeitnehmer in Deutschland besitzen lt. Gallup-Studie eine hohe Bindung zu ihrem Arbeitgeber. Wie schätzen Sie die emotionale Bindung der Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen ein und was sind die Gründe dafür?
„Der Job – nur lohnend oder sinnstiftend und erfüllend?“
alternativ: „Balanceakt zwischen Wertschätzung und Leistungsdruck“
- Stellen Sie sich vor, im Jahr 2025 sitzen die attraktivsten Arbeitgeber Deutschlands in der Region JadeBay. Wer hat Sie dabei mit welchen Maßnahmen begleitet, unterstützt und den Weg geebnet?

Im Bereich Tourismus wurde mit einem Kontakt zum Geschäftsführer des Touristikverbandes „Sieben Inseln – Eine Küste“ über eine Ausdehnung der Aktivitäten auf den Tourismusbereich gesprochen. Ideen wurden gesammelt. Eine mögliche Zusammenarbeit mit der Nordsee GmbH, der Dachorganisation zur Vermarktung der Urlaubsregion Nordsee, ist durchaus denkbar.

Parallel zu den Vernetzungsaktivitäten wurde das Portal www.qualimare.de auf die erweiterten Themenbereiche hin überarbeitet.

WAS WIR NOCH VORHABEN

MEHR PARTNER SCHAFFEN EIN STABILERES NETZ

Weitere Aktivitäten im Projekt in nicht geordneter Reihenfolge:

- Erstellung einer quasi relationalen Datenbank in Zusammenarbeit mit der „Maritimen Interessengemeinschaft Wilhelmshaven“ (MIG), die insbesondere Jugendlichen durch Verlinkung zu den aktuellen Jobbörsen eine Übersicht über die Inhalte und Anforderungen



maritimer Berufsfelder verschafft und auf Webseiten regionaler Unternehmen verweist, die in diesen Berufen bzw. Berufsfeldern ausbilden, um so eine möglichst breit gefächerte Informationsplattform zu schaffen.

- Kontaktaufnahme zu den jeweiligen Jobcentern mit Vorstellung bzw. Erläuterung der „Beilegekarte“, die der Vermeidung etwaiger Irritationen hinsichtlich der konkurrierenden (Weiter)vermittlung der abgesagten Bewerber durch Zeit & Service Training bzw. Zeit & Service Personalentwicklung dient und zur weiteren Kooperation.
- „Best practice“-Workshop zum Thema „Berufsausbildung und Talentmanagement“ für die regionalen Unternehmen im Technologiezentrum von Premium AEROTEC in Varel in Kooperation mit der Firma Barghorn GmbH aus Brake als Vortragspartner.
- Gestaltung eines mehrsprachigen Flyers, um Jugendliche und Arbeitssuchende für ein maßgeschneidertes Coaching bei der Suche nach einem Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz in der Region zu gewinnen.
- Neustrukturierung der in der Datenbank „Netzwerkpartner“ gelisteten Unternehmen innerhalb der QualiMare-Webseite nach Zugehörigkeit zu den jeweiligen Gebietskörperschaften, d. h. den Landkreisen und der Stadt Wilhelmshaven.
- Gezielte Ansprache weiterer Unternehmen aus der Region zur Gewinnung als Netzwerkpartner.

Oben links: Die jungen Lernenden in der JadeBay sorgen mit frischen Ideen für sehr viel Dynamik. Theoretisches und praktisches Lernen schaffen so die Grundlage für eine zukunftsorientierte Region.

PROJEKTLEITER /
ANSPRECHPARTNER



Zeit & Service
Beschäftigungsförder gGmbH

Geschäftsführer Heinz May
Hafenstraße 2 · 26919 Brake



Tel. +49 4401 99600
may@zeit-und-service.de
www.zeit-und-service.de

Zeit & Service
Training

Projektleiter Klaus Rieger
Bahnhofstraße 24 · 26954 Nordenham

Tel. +49 4731 2041410
rieger@zeit-und-service.de
www.zeit-und-service.de

*Oben: Geschäftsführer Heinz May
leitet und verantwortet das Projekt
„QualiMare“.*

STATEMENT

„QUALIMARE“

Die Gewinnung von geeignetem Fachpersonal kann sowohl auf quantitativem wie auch auf qualitativem Niveau zu einem echten Engpass in unserer JadeBay-Region führen. Dadurch können wirtschaftliche Wachstumschancen in ernsthafte Gefahr geraten. „Wie können wir in Zukunft diese möglicherweise entstehenden Lücken rechtzeitig schließen?“ Diese Frage beschäftigt mittlerweile viele Institute und Unternehmen in der Region.

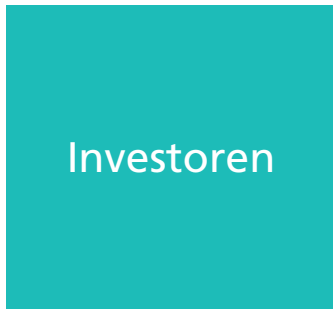
Unser JadeBay-Projekt „QualiMare“ beschäftigt sich in seiner Kernaufgabe mit diesem Thema. In diesem Projekt sollen durch ein Netzwerkmanagement bereits frühzeitig strukturbildende Ziele verfolgt werden. Zusammen mit den Verantwortlichen der Maritimen Interessengemeinschaft Wilhelmshaven (MIG), deren Vorsitzende Frau Kristine Ambrosy-Schütze ist, und der Projektleiterin des Alumni- und Karriereportals der Jade Hochschule Frau Marlen Jähnert, beabsichtigen die Verantwortlichen des JadeBay-QualiMare-Projektes mit Synergien aus den bereits vorhandenen Aktivitäten ein Netzwerk zu schaffen. Die Optimierung aller bereits erarbeiteten und vorliegenden Ergebnisse ist das erhoffte Resultat. Durch die Arbeit der genannten Akteure wird die Fachkräftesicherung mit einer Vielzahl von notwendigen Informationen für alle beteiligten Unternehmen und potenziellen Fachkräfte und Auszubildende ergänzt. Informationen, die eine Standort- und Unternehmensentscheidung für die JadeBay-Region erleichtern sollen.



PROJEKT

JADEBAY GESTALTEN

Auftragnehmer: ExperConsult, Dortmund, und Bietergemeinschaft „Homfeldt & werbungundco“, Wittmund



Oben: Unsere Zielgruppen erfahren, welche Chancen die JadeBay zum Leben, Lernen, Arbeiten und Investieren bietet. Und das alles in einer der schönsten Naturlandschaften der Erde.

UNSERE ZIELE

EINE STARKE MARKE ALS KLAMMER FÜR DIE REGION

Im Projekt „JadeBay gestalten“ soll die junge und noch wenig etablierte Marke „JadeBay“ durch einen grundsätzlichen konzeptionellen Markenaufbau gefestigt werden. Ziel ist eine messbare Erhöhung des Bekanntheitsgrades und die Entwicklung einer klaren, strukturierten Markenstrategie.



WAS WIR GESCHAFFT HABEN

KLARE ZIELGRUPPENDEFINITION

Nach einem gründlichen Auswahlprozess unter 13 Angeboten wurde die „Markenbildung“ im Juni 2012 an die ExperConsult, Dortmund, vergeben. In einem ersten Schritt wurde bis Ende August die bisherige Gesamtkommunikation der JadeBay GmbH analysiert und in einem Benchmarking mit zwei Mitbewerbern verglichen. Außerdem erhielt die JadeBay eine Zusammenfassung des aktuellen Entwicklungsstands in den wichtigsten Kommunikationskanälen.

Im nächsten Schritt wurden 20 prominente regionale „Markenbotschafter“ aus Politik und Wirtschaft gewonnen, um die Markenstrategie und das Kommunikationskonzept zu erarbeiten. In einem grundlegenden Workshop im November haben die Markenbotschafter die Eckpunkte für die Markenkommunikation erarbeitet. In einem zweiten Workshop übernahmen danach die operativ tätigen Akteure die Stafette und entwickelten fast 300 Kommunikationsideen für die wichtigsten drei Zielgruppen „Menschen in der JadeBay“, „Investoren“ und „Fachkräfte“. Die Positionierung der Marke JadeBay und die besten Ideen wurden von ExperConsult in einem Markenhandbuch und einem Kommunikationskonzept zusammengefasst. Im Februar 2013 haben die Markenbotschafter das Kommunikationskonzept in Varel diskutiert und verabschiedet. In einer zweistufigen Ausschreibung unter regionalen und überregionalen Werbeagenturen konnte die Bietergemeinschaft „Homfeldt & werbungundco“ überzeugen.

Oben links: Unsere Markenbotschafter senden als aktive Bürger der JadeBay in ihren individuellen Tätigkeitsfeldern starke Signale nach innen wie nach außen. Gemeinsam haben sie wesentlich zum Markenbildungskonzept mit ihren Erfahrungen aus der täglichen Praxis beigetragen.



Unten: Ins Gespräch kommen, im Gespräch bleiben. Das ist eine wesentliche Aufgabe des Projektes für die JadeBay. Mit einer einheitlichen und professionellen Botschaft werden die Vorzüge der JadeBay unseren Zielgruppen vorgestellt.

WAS WIR NOCH VORHABEN

KOMMUNIKATION AUF DEN PUNKT GEBRACHT

In den kommenden Monaten wird ExperConsult die Umsetzung des Kommunikationskonzepts durch „Homfeldt & werbungundco“ konstruktiv begleiten und der JadeBay GmbH als Berater zur Seite stehen. Die entsprechende Kampagne ist angelaufen.

Eines der wichtigsten Vorhaben ist dabei die Umsetzung einer eigenen Bildsprache/Bildwelt für die JadeBay-Region. Authentische Motive mit emotionaler Botschaft von Menschen, die in der JadeBay-Region leben, lernen, arbeiten und investieren sowie Motive mit einem Markenzeichen-Wiedererkennungswert wie dem „Fingerzeig“, werden nun sukzessive erstellt. Diese bilden eine wesentliche Grundlage für alle weiteren Kommunikationsmaßnahmen. Die bestehenden Werbemittel werden überarbeitet und neue Informationen über die Region in enger Abstimmung mit den Gebietskörperschaften erstellt. Wichtig ist hier die Vereinheitlichung von Grafik, Form und Sprache.

Ein Online-Investoren-Navigator wurde erstellt, über den sich interessierte Unternehmen bequem über die JadeBay-Webseite zu dem umfassenden Standortportfolio der JadeBay-Region informieren können. Eine erste Version für Wilhelmshaven ist bereits online. Analog dazu werden zeitnah die Versionen für Friesland, Wittmund und die Wesermarsch folgen.

Die Markenbotschafter sollen mit ihrer Kompetenz und Ausstrahlung noch stärker eingebunden werden, um verstärkt die JadeBay glaubwürdig nach außen zu repräsentieren. Dazu wird gerade das bestehende Konzept überarbeitet. Ein wesentlicher Kerngedanke ist dabei, den Kreis der Botschafter zu erweitern, um so eine noch tiefere Durchdringung des Regionsgedankens in der JadeBay zu erreichen.

ANSPRECHPARTNER

ExperConsult Wirtschaftsförderung & Investitionen GmbH & Co. KG

Prof. Stefan Lennardt

Martin-Schmeißer-Weg 12 · 44227 Dortmund



Tel. +49 231 75443-232

s.lennardt@experconsult.de

www.experconsult.de

ANSPRECHPARTNER

Homfeldt – Kreatives Marketing

Geschäftsführer Axel Homfeldt

Klein-Ostierner-Weg 8 · 26419 Schortens



Tel. +49 4461 7478815

ah@homfeldt.de

www.homfeldt.de

ANSPRECHPARTNER

werbungundco / Brune-Mettcker Druck- und Verlags-GmbH

Projektleiterin Sylke Janßen

Am Markt 18 · 26409 Wittmund



Tel. +49 4462 989-197

sylke.janssen@harlinger.de

www.harlinger.de



*Von oben nach unten: Profis in
Kommunikation und Marketing:
Prof. Stefan Lennardt, ExperConsult
Wirtschaftsförderung & Investitionen
GmbH & Co. KG; Axel Homfeldt,
Homfeldt – Kreatives Marketing;
Sylke Janßen, werbungundco/Brune-
Mettcker Druck- und Verlags-GmbH*

PROJEKT

JADEBAY BEWERBEN



Oben: Über Information vor Ort kann die JadeBay nach wie vor den besten Eindruck vermitteln. Deshalb laden wir Entscheidungsträger ein und präsentieren die Vorzüge unserer Region.

UNSERE ZIELE

MENSCHEN GEWINNEN – ZIELGRUPPEN BETREUEN

Um die systematisch entwickelte Marke JadeBay bei den verschiedenen Zielgruppen zu etablieren, sollen im Projekt „JadeBay bewerben“ verschiedene Schwerpunkte verfolgt werden:

- **Messen:** Messepräsentationen in den Bereichen Immobilien, Windenergie, Logistik
- **Aktives Marketing:** Arbeitskräftegewinnung durch gezielte Marketingaktivitäten für (ehemalige) Studenten/-innen.
- **JadeBay erleben:** Entwicklung eines „Reise-Baukastensystems“



Oben: Kommunikator trifft Publikum: Argumente austauschen und Menschen für die JadeBay gewinnen. Wir sind für diese Ziele weltweit unterwegs.

WAS WIR GESCHAFFT HABEN

WIR MACHEN WIND – TOPSTANDORT JADE BAY

Beratung „Vertrieb Offshore-Windenergie“

Auftragnehmer: ReNewCo GmbH, Eutin

Die ursprüngliche (aus 2010 stammende) Planung der links genannten Themen wurde gleich zu Beginn des Projekts überarbeitet. Der inhaltliche Schwerpunkt im Bereich Windenergie sollte von der Messedurchführung auf die Messesevorbereitung (Vergabe eines strategisch-orientierten Beratungsauftrags „Messe- und Vertriebskonzept Offshore-Windenergie“) verlagert werden. Damit knüpft dieser Teil des Regionalbudgets sinnvoll an die neu initiierten Netzwerkaktivitäten der JadeBay, JadeBay^{WIND}, an. In der freihändigen Vergabe wurde das Consulting-Unternehmen ReNewCo GmbH, Eutin, beauftragt. Der Auftrag umfasst Entwurf und Pflege einer spezifischen Kundendatenbank zur Vertriebssteuerung Windenergie (ausgehend von der zu erwartenden Errichtung der Windparks in der Nordsee), die Erarbeitung einer standardisierten Kundenansprache in Englisch, die Betreuung der JadeBay in strategischen Fragen in Form regelmäßiger Gespräche und die operative Unterstützung bei ausgewählten Messen und Veranstaltungen. Im September 2012 wurden seitens der ReNewCo und anlässlich der HUSUM Windenergiemesse sowie des JadeWeserPort-Cups erste intensive Kundengespräche angebahnt und geführt. Aus der strategischen Zusammenarbeit entstanden bisher drei erfolgreiche und mit hochkarätigen Experten besetzte JadeBay^{WIND}-Netzwerktreffen.

Messen

Im Juni 2012 war die JadeBay auf der „WINDFORCE Bremen“ mit einem gemeinsamen Stand mit Seaports und NPorts vertreten und konnte in 15 konkreten, persönlichen Gesprächen mit Vertretern der Windenergiebranche die vorhandenen Flächen präsentieren.

Ähnlich intensive Kundenkontakte konnten auf der „HUSUM Wind“ im September aufgebaut werden. Im Frühjahr 2013 war die JadeBay als Aussteller auf der Job-Messe „Zukunftsenergien Nordwest“ (Bremen) vertreten, im Juni auf der „transport logistic“ in München als Unteraussteller des JadeWeserPorts.

Aktives Marketing

Ab Oktober 2012 wurden erste Recherchen durchgeführt, um den aktuellen Status vorhandener Job-Datenbanken festzustellen. Außerdem fanden Koordinierungsgespräche mit der Jade Hochschule statt, die ab November ein neues Job- und Karriereportal für Unternehmen, Studenten und Alumnis online stellte.

JadeBay erleben

Auftragnehmer: WTF – Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH

Mit dem Unterprojekt „JadeBay erleben“ soll die Marke JadeBay nach außen beworben werden, indem die Verbindung von touristischer und wirtschaftlicher Bedeutung der Region kommuniziert wird. Konkret soll ein „Reisebalkensystem“ inklusive eines entsprechenden Vertriebskonzepts entwickelt werden, das sich speziell an Geschäftsreisende (Delegationen, Lieferanten und Kunden hiesiger Unternehmen) richtet. Dieser Auftrag wurde im November 2012 nach vorheriger Ausschreibung an die WTF – Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH vergeben. Das Projekt startete Anfang 2013 mit einer Marktrecherche. Die Projektverantwortlichen sind zurzeit dabei, entsprechende Reiseleistungen auszuwählen, zu entwickeln und in einem Konzept zusammenzufassen.

Beratung „Vertrieb Offshore-Windenergie“

Auftragnehmer: ReNewCo GmbH, Eutin

Zusammen mit der DEWI GmbH wurde Mitte August 2013 zum JadeWeserPort-Cup ein Kundenevent durchgeführt. Während den circa 20 Gästen am entsprechenden Freitag die Ressourcen an den Hafenstandorten Nordenham, Brake und Wilhelmshaven gezeigt wurden, diente der Samstag unter der Beteiligung regionaler Unternehmen als „Get-together“ der Branche für weitere Geschäftskontakte. Die Arbeit soll fortgesetzt werden, da hiermit eine attraktive Schnittstelle zur Industrie aufgebaut werden konnte.



Oben: Arbeiten, wo andere Urlaub machen. Eines der großen Pfunde, mit dem die JadeBay Menschen überzeugen kann.

Unten: Power in unserer Region: Windenergie.

WAS WIR NOCH VORHABEN

ZIELGRUPPEN ERLEBEN JADEBAY HAUTNAH

Messen

Ende 2013 wird die JadeBay noch auf der „EWEA Offshore“ (Frankfurt a. M.) vertreten sein. Die Planungen für 2014 sehen ein Engagement auf den Windenergie-Messen „HUSUM Wind“ und „WINDFORCE“ vor.



Aktives Marketing

In diesem Projektteil ist weiterhin geplant, Jobangebote auf Messen und Veranstaltungen darstellen zu können. Zudem soll Ende 2014 ein großes Event mit Ehemaligen (Alumnis) der Jade Hochschule an der Hochschule durchgeführt werden.



JadeBay erleben

Auftragnehmer: WTF – Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH

Basierend auf den Ergebnissen der Marktrecherche soll ein erstes „Reiseprodukt“ entwickelt und angeboten werden. Die Erkenntnisse, die aus diesem Testlauf resultieren, werden in das Vertriebskonzept einfließen und sind insgesamt ein wichtiger Richtungsweiser für die weitere Umsetzung des gesamten Projekts.



Von oben nach unten: Frank Schnieder leitet das Projekt „JadeBay bewerben“. Das Teilprojekt „JadeBay erleben“ wird von den Projektleitern der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH, Annika Hansen und Andreas Fischer, geleitet.

ANSPRECHPARTNER FÜR VERTRIEB OFFSHORE- WINDENERGIE, MESSEN UND AKTIVES MARKETING

JadeBay GmbH

Entwicklungsgesellschaft

Frank Schnieder
Kutterstraße 3 · 26386 Wilhelmshaven



Tel. +49 4421 500488-21
f.schnieder@jade-bay.com
www.jade-bay.com

ANSPRECHPARTNER FÜR DAS REISEKONZEPT

Wilhelmshaven

Touristik & Freizeit GmbH

Projektleitung Andreas Fischer / Annika Hansen
Banter Deich 2 · 26382 Wilhelmshaven
Tel. +49 4421 9279-30 /-32



andreas.fischer@wilhelmshaven-touristik.de
annika.hansen@wilhelmshaven-touristik.de
www.wilhelmshaven-touristik.de

PROJEKT

JADEBAY BEWOHNEN

Auftragnehmer: Georg Consulting, Hamburg



Oben: Wohnen und Arbeiten in der JadeBay gehören zusammen. Menschen, die in die Region kommen, brauchen entsprechenden Wohnraum. Dafür arbeiten wir.

UNSERE ZIELE

MENSCHEN BRAUCHEN RAUM – ZUM LEBEN

Dieses Teilprojekt hat zum Ziel, die Zusammenhänge zwischen der Gewinnung qualifizierter Arbeitskräfte und ihrer Wohnbedürfnisse mit dem Wohnangebot zu vergleichen. Aus den Ergebnissen der Studie sollen im Rahmen von Workshops innovative Wohnideen entwickelt werden. Die Ansprache der Zielgruppe wird über einen Imagefilm optimiert.



Ober: Die JadeBay hat viele attraktive Wohnstandorte. Wir wollen dabei helfen, den Menschen den Weg in unsere Region so leicht wie möglich zu machen.

WAS WIR GESCHAFFT HABEN

DIE BEDÜRFNISSE DER MITARBEITER KENNEN

Anfang Juli 2012 wurde die Wohnraumstudie ausgeschrieben und im September an Georg Consulting, Hamburg, vergeben. In den Nachverhandlungen mit den Bietern hatte der Schwerpunkt darauf gelegen, die Interaktion mit den Marktteilnehmern im Angebot zu berücksichtigen. Entsprechende Online-Befragungskompetenz konnte der Gewinner der Ausschreibung vorweisen.

Im Oktober 2012 fand für rund 30 Teilnehmer aus der Immobilienbranche eine erste Informationsveranstaltung statt, auf der Georg Consulting die Vorgehensweise bei der Bearbeitung der Studie sowie allgemeine Rahmendaten des Wirtschafts- und Wohnstandortes JadeBay vorstellte.

Ein Bestandsbericht soll den Wohnungsmarkt der JadeBay-Region bilanzieren.

Bis zum Jahresende wurde ein umfangreicher Fragebogen für die Befragung von Arbeitnehmern in der Region erstellt, mit dem die Wohnsituation, die allgemeine Wohnzufriedenheit sowie Wohnwünsche und Umzugsabsichten erfasst werden sollen. Zur Organisation der Fachkräftebefragung wurde Kontakt zu ca. 120 Unternehmen der Region aufgenommen. Bis zum Abschluss im März 2013 lag der Rücklauf bei ca. 300 Fragebögen, die im Folgenden ausgewertet wurden. Aus dem Datenbestand konnten spezifische Nachfragetypen nach Wohnraum identifiziert und für diese Steckbriefe entworfen werden. Zusammen mit den



Oben: Wo stehen wir? Wo wollen wir hin? Nach intensiver Analyse werden jetzt Handlungsfelder deutlich.

Ergebnissen der parallel durchgeführten Neubürgerbefragung wurden mögliche Handlungsfelder für die Region identifiziert und erste Projektideen entwickelt.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Einrichtung eines „Runden Tisches Wohnen“, bei dem Vertreter aus der Wohnungswirtschaft (Makler, Wohnungsunternehmen, Immobilienfinanzierer) auf Basis erster Untersuchungsergebnisse über die derzeitige Situation der Wohnungsmärkte diskutieren und Handlungsbedarfe formulieren. Solch ein „Runder Tisch“ fand im Dezember 2012 erstmals statt.

WAS WIR NOCH VORHABEN

LEITPROJEKTE AUF BASIS GENAUER DATEN

Die Studie befindet sich derzeit in der Schlussredaktion und wird anschließend mit dem Auftraggeber noch abgestimmt. Die Ergebnisse der Studie werden in den regionalen Arbeitskreisen vorgestellt und können wichtige Ansatzpunkte für Folgeprojekte in den Kommunen geben.

ANSPRECHPARTNER

Georg Consulting

Immobilienwirtschaft · Regionalökonomie

Projektleiter Achim Georg

Bei den Mühren 70 · 20457 Hamburg



Tel. +49 40 63707821

georg@georg-ic.de

www.georg-ic.de



EXTERNES

PROJEKTMANAGEMENT

Auftragnehmer: QuerSumme eK, Wilhelmshaven



Oben: Hier laufen alle Fäden zusammen. Christiane Stückemann von QuerSumme eK ist für das Projektmanagement verantwortlich.

UNSERE ZIELE

ENTLASTUNG DURCH EFFIZIENZ UND STEUERUNG

Das externe Projektmanagement soll den Projektträger JadeBay bei folgenden Aufgaben zur Leitung des Regionalbudgets entlasten: Projektplanung, -kontrolle und -steuerung, Management von Änderungen im Projektverlauf, internes sowie externes Berichtswesen (NBank, EU), Aufbau und Pflege der Projektdokumentation, Führung eines Projektbüros als zentrale Anlaufstelle, Vorbereitung und Durchführung der freihändigen Vergabe von Dienstleistungen.

WAS WIR GESCHAFFT HABEN

TRANSPARENZ UND EINE KLARE STRUKTUR

Das Projektmanagement wurde im Februar 2012 als externer Auftrag für beide Schwerpunktbereiche – Marketing und Qualifizierung – an das Unternehmen QuerSumme eK vergeben. Alle drei Monate werden nach den detaillierten Regeln des Fördermittelgebers, der NBank, Mittelanforderungen zusammengestellt. Zusätzliche Berichtspflichten sind die jährlich zu erstellenden Zwischennachweise mit Finanz- und Sachberichten. Das gesamte Regionalbudget mit seinen Teilprojekten weist eine komplexe Struktur mit unterschiedlichsten Zahlungsflüssen auf: Zahlungsanforderungen der Kooperationspartner und der Unterauftragnehmer, Einzahlungen der Sponsorengelder und Zuschüsse der kommunalen Gesellschafter sowie abgerufene und erhaltene Fördermittel müssen koordiniert werden. Für die daraus resultierende finanzielle Steuerung wird monatlich eine detaillierte Liquiditätsplanung erarbeitet, die den Verlauf des Projekts seit Projektbeginn (November 2011) bis zum abrechnungstechnischen Abschluss circa Mitte 2015 im Blick hat.

Auf der Basis von kurzen Statements der Projektpartner wird außerdem monatlich ein Gesamtüberblick zum inhaltlichen Stand der Projekte zusammengestellt. Dieser wird allen Projektpartnern sowie den regionalen Wirtschaftsförderern zur Verfügung gestellt, um

Synergieeffekte innerhalb des Regionalbudgets und über beide Wachstumsprojekte (Marketing und Qualifizierung) hinweg zu ermöglichen.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit ist die administrative Begleitung der diversen Auftragsvergaben (freie Vergaben und beschränkte Ausschreibung) innerhalb der einzelnen Teilprojekte.

Das Projektbüro ist zudem Ansprechpartner für Fragen aller Art, die im Laufe des Projektfortschritts rund um das Regionalbudget entstehen. Es hält auch den laufenden Kontakt zu den Sachbearbeitern der NBank.

Von Anfang an wurden die Qualifizierungsprojekte durch eigene Lenkungsausschüsse inhaltlich begleitet. Hier wird auch die Frage der Nachhaltigkeit der Projektergebnisse über den Förderzeitraum hinaus diskutiert.

WAS WIR NOCH VORHABEN

MITTELEINSATZ UND ERFOLGSKONTROLLE

Die finanzielle und terminliche Projektsteuerung bleibt weiterhin im Fokus der Aufmerksamkeit, zumal in der zweiten Phase des Regionalbudgets die JadeBay GmbH durch die jeweils im Nachhinein bewilligten Mittelabrufe bei der NBank liquiditätsmäßig in Vorleistung gehen muss. Ziel ist es – und dies soll im abschließenden Verwendungsnachweis dokumentiert werden – der NBank, den kommunalen Gesellschaftern und nicht zuletzt den kofinanzierenden Unternehmen zu zeigen, wie sehr die eingeworbenen Gelder die JadeBay-Region vorangebracht haben.

ANSPRECHPARTNER

QuerSumme eK

Christiane Stückemann

Emsstraße 20 · 26382 Wilhelmshaven



Tel. +49 4421 7785570

stueckemann@quersumme.net

www.quersumme.net





SPONSOREN

QUALIFIZIERUNG

Folgende Sponsoren haben sich im Rahmen von „JadeBay forscht“ und „QualiMare“ für die Umsetzung der Qualifizierungsprojekte stark gemacht:

- Adolf Grimmert Bauunternehmung GmbH & Co. KG
- AWG – Abfallwirtschaftsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH
- Bauverein Rüstringen eG
- Bernhard Rech
- Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH, Außenstelle WHV/ Friesland im AWW
- Bremer Landesbank – Kreditanstalt Oldenburg
- Conn*Action Projektmanagement
- DIBAG Dienstleistung und Industriepark GmbH & Co. KG
- Eisenhart Laeppché GmbH
- Friesenhörn-Nordsee-Kliniken GmbH, Zentralverwaltung Jever
- Friesisches Brauhaus zu Jever GmbH & Co. KG, ein Unternehmen der Radeberger Gruppe KG
- Gebr. Leffers GmbH & Co. KG
- Gertrud und Hellmut Barthel Stiftung
- IGT – Ingenieurgemeinschaft Tode GmbH
- Jade-Dienst GmbH
- JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG
- LPE Technische Medien GmbH
- Martin Steinbrecher GmbH
- MIZ Materialinformationszentrum Gesellschaft für Logistik mbH
- Nehlsen GmbH & Co. KG, Niederlassung Nordwest
- Neue Jadewerft GmbH
- Nietiedt Verwaltungs-GmbH
- Nordfrost GmbH & Co. KG
- Office Partner GmbH
- Premium AEROTEC GmbH
- Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham eG
- Regina Behrens Consulting
- Reichelt-Feldhusen-Stiftung
- Rhenus Midgard Wilhelmshaven GmbH & Co. KG
- Sanitätshaus Gebauer Zentrum für Orthopädie-Technik GmbH
- Sparkasse Wilhelmshaven
- Technologie Centrum Nordwest Marketing GmbH
- Ulmer Schokoladen GmbH & Co. KG
- Uwe Heinemann
- Volksbank Jever eG
- Volksbank Wilhelmshaven eG
- Wessel-Hydraulik GmbH
- Wilhelmshavener Hafenwirtschafts-Vereinigung e.V.

SPONSOREN

MARKETING

Folgende Sponsoren haben sich im Rahmen von „JadeBay gestalten“, „JadeBay bewerben“ und „JadeBay bewohnen“ für die Umsetzung der Marketingprojekte stark gemacht:

- Albers Logistik Varel GmbH
- Aljo – Aluminium-Bau Jonuscheit GmbH
- Bahnhofsbuchhandlung Nordseepassage GmbH & Co. KG „Gedankenflieger“
- Barghorn GmbH & Co. KG
- Bauunternehmen Meyerholz GmbH
- Brillen Babatz GmbH
- Brune-Mettcker Druck- und Verlags-GmbH
- Center Parcs Bungalowpark Nordseeküste GmbH
- Deharde Maschinenbau Helmut Hoffmann GmbH
- E.ON Gas Storage GmbH
- Eisenhart Laeppché GmbH
- Energiegenossenschaft für Wittmund eG
- elko port security & service GmbH & Co. KG
- ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH
- EWE Energie AG
- Fass-Reisen Werner Fass
- Fliesen Janssen GmbH
- Fr. Fassmer GmbH & Co. KG
- Friedrich Detering GmbH
- GDF SUEZ Energie Deutschland AG
- Genossenschaftsbanken Jever, Varel-Nordenham und Wittmund
- GEW Wilhelmshaven GmbH
- GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH, Niederlassung SLV Hannover
- HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, Niederlassung WHV
- HERATEC Export- und Beteiligungsgesellschaft mbH
- HKN Handelskontor Nord GmbH & Co. KG
- Hotel am Stadtpark – FKF Hotel Wilhelmshaven GmbH
- HPKJ Hydraulik-Pneumatik-Kontor Jade GmbH
- INEOS Vinyls Deutschland GmbH
- Initial Textil Service GmbH & Co. KG
- InnoVent GmbH
- Interseroh Jade-Stahl GmbH
- IVG Caverns GmbH
- J. Müller AG
- JADE Immobilien Management GmbH
- Jade-Dienst GmbH
- Jörg Wilke, Northern Institute of Thinking
- Kurierdienst Löffler
- Kurt Ammenn Mineralölvertrieb GmbH & Co. KG
- Landessparkasse zu Oldenburg
- Langer E-Technik GmbH
- Meienburg GmbH & Co. KG

- Metall & Glas Sosath & Lipa GmbH
- Nehlsen GmbH & Co. KG, Niederlassung Nordwest
- Nietiedt Verwaltungs-GmbH
- Norddeutsche Seekabelwerke GmbH
- NORDFROST GmbH & Co. KG
- Oldenburgische Landesbank AG
- OOWV
- Papier- und Kartonfabrik Varel GmbH & Co. KG
- PEINE GmbH
- Poppinga Käseservice
- Punkt Personal Service GmbH
- Quarzwerk Marx AG
- REHAU AG + Co,
Standorte Wittmund und Brake
- Rhenus Midgard GmbH & Co. KG,
Standorte Nordenham und Wilhelmshaven
- Sanitätshaus Gebauer – Zentrum für Orthopädie-Technik GmbH
- Schmidt + Koch GmbH
- Schrage Rohrketten-System GmbH
Conveying Systems
- Sonnenstrom Montagen Tietjen GmbH
- Sparkasse Wilhelmshaven
- Statoil Deutschland GmbH
- Stuckenbrok System
Lizenz und Consulting GmbH
- TBD – Technische Bau Dienstleistungen
GmbH & Co. KG
- Theilen Maschinenbau GmbH
- Tischlerei Klaus Papcke GmbH
- Trauernicht GmbH & Co. KG
- Ulmer Schokoladen GmbH & Co. KG
- VIP Immobilien GmbH
- Weser-Metall GmbH
- Xstrata Zink GmbH

IMPRESSUM

Detlef Breitzke · JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft
Kutterstraße 3 · 26386 Wilhelmshaven

FOTOS

Alex011973 (Fotolia.com) · Butch (Fotolia.com) · Edyta Pawlowska (Fotolia.com) · F. Schmidt (Fotolia.com) · Gilles Paire (Fotolia.com) · goodluz (Fotolia.com) · grossimov (Fotolia.com) · industrieblick (Fotolia.com) · kasto (Fotolia.com) · Lange, Carsten · Monkey Business (Fotolia.com) · motorradcbr (Fotolia.com) · Picture-Factory (Fotolia.com) · Stephan, Michael · Brune-Mettcker Druck- und Verlags-GmbH
JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft




KONTAKT

JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft

Kutterstraße 3 · 26386 Wilhelmshaven

Tel. +49 4421 500488-0 · Fax +49 4421 500488-50

info@jade-bay.com · www.jade-bay.com

 www.facebook.com/JadeBay

 www.xing.com/net/JadeBay



www.jade-bay.com